Gesichter des Mindener Sports

Bei der Sportlerehrung der Stadt gehen die meisten Urkunden an den Bessel-Ruderclub und GWD Minden. Jean-Pierre Löwe ist mit 16 Jahre schon ein "alter Ehrungshase" und Horst Bredemeier ein "falscher" Ehrenamtler.

Von Marcus Riechmann

Minden (mt). Es ist eine gute Tradition: Im März jeden Jahres ehrt die Stadt Minden ihre erfolgreichsten Sportler. Und von denen gibt es unter den rund 25.000 Mitgliedern der 120 heimischen Sportvereine einige: 130 Urkunden lagen gestern Abend in der Sporthalle Dankersen bereit, um von Bürgermeister Michael Jäcke mit freundlichen Worten und einem ebensolchen Händeschütteln übergeben zu werden.

Bei der vom Sportbüro und dem Stadtsportverband gemeinsam ausgerichteten Feierstunde traf Jäcke auf etliche bekannte Gesichter. "Das ist für mich das fünfte oder sechste Mal", berichtete Jean-Pierre Löwe von gewisser Ehrungsroutine, die noch gesteigert wird durch den Umstand, dass der mittlerweile auch für den PSV Herford startende Athlet auch dort Urkundenempfänger bei der Sportlerehrung ist. Doch das hat seinen Grund: Der 16-jährige Judo-Kämpfer vom SV 1860 Minden liefert Jahr für Jahr Bestleistungen ab. Löwe hat es bis in die deutsche Spitze geschafft, er steht als nun zweimaliger Bronzegewinner der Deutschen U18-Meisterschaft im erweiterten Kader für die Olympischen Jugendspiele. Eine Folge der Mischung von viel Talent und noch mehr Training. Mindestens fünf Mal pro Woche geht es auf die Matte, allein dreimal wöchentlich zum Landesstützpunkt nach Osnabrück. "Wir fahren 30.000 bis 40.000 Kilometer im Jahr", sagt Vater Thomas Löwe. Reisen zu den internationalen Turnieren wie zuletzt in Zagreb, wo Löwe gegen die europäische Elite Wettkampferfahrung sammelt, sind da noch nicht eingerechnet.

In Dankersen gingen gestern die meisten Auszeichnungen an die Handballer von GWD Minden (A- und B-Jugend) und die Athleten des Bessel-Ruderclubs. Winzig klein wirkte neben dem Großaufgebot der Ruderer die Vater-Tochter-Delegation des WSC Aqua Fun. Die Wasserskifahrer Jan und Jana Bucksch wurden für ihre ersten Plätze bei den German Open ausgezeichnet. Am Campingplatz in Lahde hat der Klub seine Stege, dort geht es zum Training auf die Weser. "Wir haben in Heisterholz die einzige fest installierte Slalomstrecke auf der Weser", erzählt Vater Jan. Im Moment steht Wintertraining an: Fitness-Workout und Balancetraining auf einem kugelgelagerten Wackelbrett. Als Ausgleichssport geht die 19jährige Jana reiten. Doch der Sommer gehört dem Sport auf der Wesagt die Studentin.



Ehrensache: Horst Bredemeier (von links), Dirk Franck und Thomas Stierl erhielten für herausragende Verdienste die Sportmedaille der Stadt von Bürgermeister Michael Jäcke. MT-Fotos: Riechmann



Starke Jungs: Patrick Schlötel (links) und Patrick Pott.



Treffsicher: Rüdiger Eichhorn (links) und Horst Lindner.



Doppelter Einsatz: Nach ihrer Ehrung zeigte Nancy Schönbeck als frische Westfalenmeisterin einige Übungen, Spagat inklusive.



Erfolgreiche Wasserski-Familie: Jan und Jana Bucksch.



Balance-Akt: Die Einrad-Artistinnen von Peppino Poppollo.



Sportabzeichen-Dauerbrenner (von links): Dr. Günter Rook, Gerd Fasthoff, Traute Fasthoff und Wolfgang Buhrmester.

Zum 50. Mal hat Günter Rook im Jahr 2018 das Sportabzeichen abgelegt. Wohl zum letzten Mal, sagt der Vorturner des SV 1860 Minden, die Gesundheit setze Grenzen. Doch das 50. Abzeichen abzulegen – "das war noch mal ein Anreiz", erzählt Rook, der zugleich sein 60. Jubiläum als Sportabzeichen-Prüfer feierte.

Mit der Sportmedaille der Stadt für herausragende Verdienste wurden drei Männer ausgezeichnet. Thomas Stierl, der seit 1967 auf vielfältige Weise im und für den Kanuklub Minden wirkt, erhielt die besondere Wertschätzung ebenso wie Horst Bredemeier, Vorsitzender von GWD Minden und Botschafter des Handball-Dirk Franck, 2008 ein Mitgestalter der sie auch nicht wieder her.

Sportlerehrung in ihrer heutigen Form, die Auszeichnung entgegen. Nach 20 Jahren als Stadtsportverbandschef verfolgte er erstmals den Abend von der Tribüne.

Bredemeier sorgte für den humorvollsten Moment der Veranstaltung und bewies gleichsam gutes Gespür für die Situation. Kaum hatte der 66-Jährige die Urkunde von Bürgermeister Jäcke empfangen stellte er klar: Er freue sich über die die Auszeichnung für ehrenamtliches Wirken, "aber die meiste Zeit in meinem Leben habe ich mit dem Sport mein Geld verdient. Es gibt sicher ein paar Leute in der Halle, die die Ehrung mehr verdient haben als ich. Aber da ich sports. Als Dritter im Bunde nahm 🛾 die Medaille nun mal habe, gebe ich

Sportlerehrung der Stadt Minden

Ehrung für besonders herausragende Verdienste (Sportmedaille der Stadt)

Thomas Stierl (Kanu-Klub-Minden), Horst Bredemeier (TSV GWD Minden), Dirk Franck (Stadtsportverband).

Sportabzeichen

50 Abzeichen: Dr. Günter Rook (SV 1860 Minden); 45 Abzeichen: Traute Fasthoff (SV 1860 Minden), Wolfgang Buhrmester (TSV GWD Minden); 40 Abzeichen: Joseph Müller (SV 1860 Minden); 30 Abzeichen: Gerd Fasthoff (SV 1860 Minden); 25 Abzeichen: Ulrike Bäumer (SV 1860 Minden).

Schießen

Horst Lindner (SSV Uphausen), Andrea Busch, Rüdiger Eichhorn (Schützenverein "Auf's Blatt" Hahlen).



Erfolgreich am Bogen: Tara Terlutter mit Mutter Cathrin.

Wasserski

Jana Bucksch, Jan Bucksch (beide WSC Aqua Fun).

Schwimmen

Renè Pascal Knott, Merlin Biastoch (SV 1860 Minden).

Leichtathletik

Finn Heimberg (SV 1860 Min-

Bogenschießen

Cathrin Terlutter, Tara Terlutter (Mindener Bogenschüt-

Geräteturnen

Nancy Schönbeck (SV 1860 Minden).

Judo

Jean Pierre Löwe (SV 1860 Minden).

Pferdesport

Dennis Schneiders (PSG Gewe Minden).

Handball

C-Mädchen des HSV Minden-Nord: Janne Bliesener, Anna Bödecker, Alessa Bönsch, Faye Detering, Hannah Flömer, Yasmin Friesen, Joline Grannemann, Katlina Gräber, Xenia Hirt, Jana Plankert, Chiara Proß, Hannah Schäkel, Linn Sofie Vanhoof, Mia Ziercke sowie Niklas Fiestelmann (Trainer) und Annika Ziercke (Trainerin).

A-Jungen des TSV GWD Minden: Fabio Baumgart, Christopher Braun, Bastian Fischedick, Frederik Galling, Leon Grabenstein, Jerrit Jungmann, Patrick Mattausch, Malte Nolting, Keanu Reimler, Florian Stallmann, Noah Steinhauer, Simon Strakeljahn, Lennart Theiß, Tjorven Werner, Maximilian Nowatski sowie Sebastian Bagats (Trainer).

B-Jungen des TSV GWD Minden: Mark Artmeier, Valentin Beckmann, Fynn Boddin, Finn-Jannis Gernus, Lucas Grabitz, Fynn Hermeling, Jonah Jungmann, Florian Kranzmann, Maxim Orlov, Lennard Rehberg, Jannik Rosemeier, Timo Stoyke, Daniel Weber, Paul Wilhelm, Timmy Wilmssowie Marius Traue (Trainer).

Drachenboot

Betriebssportgemeinschaft **Edeka in Kooperation mit** Faltboot- und Skiclub Minden: Michael Brungs, Michael Heinrich, Andreas Heinz, Beate Holzer, Anke Korf, Betina Kühn, Daniel Kühn, Marcus Mannchen, Alice Mehrhoff, Volker Mehrhoff, Robert Preuß, Claudia Rinne, Verena Schiefelbein, Detlef Störmer, Susanne Warthun, Mario Woidschützke, Tania Woidschützke, Arne Woldt, Michael Zarnado, Mirko Zenker.

Rudern

Einzelehrungen für den Bessel-Ruder-Club: Patrick Pott, Patrick Schlötel, Leon Schandl.

Frauen-Bundesliga-Achter: Sylvia Buddenbohm, Anna-Maria Brendel, Antonia Sachtleben, Johanna Soester, Janna Kemenah, Inken Neppert, Nina Killian, Darja Schonebohm, Sophie Müller, Anna-Lena Vieker, Deborah Thiele sowie Steuerfrau Pia Luppes.

Männer-Bundesliga-Achter: Alexander Weihe, Marius Redecker, Jona Lembcke, Jannik Eilers, Nils Bornemann, Vincent Schmitz, Simon Körner, Lars Hildebrand, Frederik Blanck, Sebastian Ferling sowie die Steuerfrauen Pia Luppes und Malin Broich. Weitere Geehrte des BRC:

Jan Jakob Wotka, Konrad Holsmölle, Julien Hensel, Emma Lehzen, Johanna Wandel, Nils Hannen, Anton Isaak, Paul Eberhard, Maurice Seele, Melvin Jesper Paulsen, Carl Gieseking, Mika Bicknese, Paul Conrad Nürge, Erik Sobiella, Niklas Dresselmann, Charlotte Laufer, Pia Breitschuh, Luc Vincent Rösener, Luca Daniel Brink, Max Louis Körtner.